

# Lesetandem

ein Angebot zur Sprach- und Leseförderung für Kinder



## Lesementor:innen gesucht!

Leseförderung ist nicht nur eine private oder schulische, sondern auch eine gesellschaftliche Aufgabe. Dort, wo Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer an ihre Grenzen stossen, können freiwillig Engagierte Kindern durch gezielte Einzelförderung den Zugang zur Welt des Lesens und der Bücher vermitteln helfen. Lesen bietet sich hier auch als generationenverbindende Tätigkeit an, bei der Kinder und Erwachsene voneinander und miteinander lernen können.

**Für das Projekt Lesetandem werden Erwachsene gesucht, die ...**

- **eine besondere Affinität zu Büchern haben**
- **Freude am Lesen haben und dies auch vermitteln können**
- **Erfahrung im Umgang mit Kindern mitbringen**
- **die Begegnung mit Kindern aus anderen Kulturen als bereichernd empfinden**
- **sich freuen, Verantwortung für einen jungen Menschen zu übernehmen**
- **einmal wöchentlich ein bis zwei Stunden Zeit haben**

Melden Sie sich bei Interesse per Mail an [lesetandem@kob.ch](mailto:lesetandem@kob.ch) und geben Sie im Mail Ihre Telefonnummer an. Der Projektkoordinator Daniel Oberli wird mit Ihnen telefonisch Kontakt aufnehmen um die Details und das weitere Vorgehen zu besprechen. Wir möchten im Oktober 2026 zusätzlich zu den drei bisherigen Zweigstellen Gäbelbach, Ostermundigen und Zollikofen noch in zwei weiteren Zweigstellen mit Lesetandems starten.

Falls eine Kontaktaufnahme per Mail nicht möglich sein sollte, können Sie sich auch telefonisch unter 031 327 10 18 melden oder in einer Zweigstelle der Kornhausbibliotheken persönlich Ihr Interesse bekunden und Ihre Personalien zur Weiterleitung an die Projektkoordination angeben.



## Was ist das Lesetandem?

Ein Kind liest gemeinsam mit seiner Lesementorin oder seinem Lesementor Zeitschriften, Bücher oder Comics. Das Kind darf auswählen, was es gerne lesen möchte. Auf lustvolle und spielerische Art fördern die Lesementorinnen und Lesementoren die Lesefähigkeit der Kinder. So helfen sie den Kindern Freude am Lesen zu entwickeln.

Das Lesetandem trifft sich jede Woche am gleichen Tag und zur gleichen Zeit für 45 Minuten in einer Zweigstelle der Kornhausbibliotheken. Die Treffen beginnen in der ersten Woche nach den Herbstferien und dauern bis zu den Sommerferien. Während den Schulferien finden die Treffen nicht statt.

**Das Angebot ist freiwillig und kostenlos, aber nach der Anmeldung verbindlich für die gesamten neun Monate. Wenn ein Kind einmal nicht kommen kann, muss es frühzeitig abgemeldet werden.** Das Lesetandem ist ein schulergänzendes Angebot. Es ist keine Aufgabenhilfe und keine kostenlose Kinderbetreuung, es geht ausschliesslich um die Leseförderung.

## Für welche Kinder ist das Lesetandem gedacht?

### Wie meldet man sich an?

Im Lesetandem werden Kinder unterstützt, die noch nicht gut lesen können. Es ist für Kinder gedacht, die motiviert sind und besser lesen lernen wollen. Teilnehmen können Kinder von der 2. bis zur 6. Klasse.

Wir arbeiten mit ausgewählten Schulen zusammen. Die Lehrpersonen geben interessierten Kindern oder deren Eltern diesen Informationsflyer ab. Die Eltern schicken das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular an die Projektkoordination oder geben es in einer Zweigstelle der Kornhausbibliotheken ab. Die Tandems werden bis Ende September zugeteilt. Danach erhalten die Familien Bescheid, ob es einen Platz für ihr Kind gibt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

## Wer sind die Lesementorinnen und Lesementoren?

Es sind alles Erwachsene, die Zeit und Freude haben Kinder durch gemeinsames Lesen zu unterstützen. Sie machen diese Arbeit ehrenamtlich, werden also nicht dafür bezahlt. Als Entschädigung erhalten sie ein kostenloses Abo der Kornhausbibliotheken.

Wir haben mit allen Lesementorinnen und Lesementoren vorgängig Gespräche geführt und uns überzeugt, dass sie für diese Arbeit gut geeignet sind. Sie haben eine Vereinbarung zum Schutz der Kinder unterschrieben. Die meisten haben auch an Weiterbildungen für ihre Arbeit teilgenommen.